

Tarifkonflikt am Heinrich-Braun-Klinikum: Warnstreik sorgt für Chaos!

Patienten am Klinikum Zwickau müssen wegen eines Warnstreiks mit Versorgungsengpässen rechnen. Notfälle sind gesichert.



Zwickau, Deutschland - NAG/NAG Redaktion - Patienten des Heinrich-Braun-Klinikums in Zwickau müssen sich bis Freitagabend auf Einschränkungen einstellen! Grund dafür ist ein Warnstreik im nichtärztlichen Bereich, ausgerufen von der Gewerkschaft Verdi. Ziel ist es, die festgefahrenen Tarifverhandlungen neu in Gang zu bringen.

Während die Notfallversorgung weiterhin gewährleistet ist, könnten bereits geplante Operationen verschoben oder sogar ganz ausfallen, warnte Verdi. Die Gewerkschaft fordert eine rückwirkende Gehaltserhöhung von 15 Prozent sowie einen Inflationsausgleich von 3.000 Euro. Der Arbeitgeber kontert mit einem Angebot von 17,5 Prozent mehr Geld, jedoch über einen Zeitraum von drei Jahren. Die Lage bleibt angespannt und die

Zukunft ungewiss! Für weitere Details, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.mdr.de**.

Details	
Ort	Zwickau, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de